Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 14. November 1945

Nachlass Faulhaber 10023, S. 41

Stand: 06.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 14.11.45. Dr. Trog auf dem Weg zum Karmel - Welden. Wir sprechen vom medizinischen Studium, das sie aufgibt, vom Kloster, das sie ein paar Tage gesehen hat, will ihre Wohnung behalten in Neresheim. Der Abt gab ihr ein schönes Zeugnis, von mir verlangt sie keines. Ich: „Ich glaube nicht, daß Sie es lange aushalten im Kloster, es ist gut, wenn Sie Ihre Wohnung behalten. Berufen Sie sich nicht auf mich. Ich gebe Ihnen den Segen, es genügt die Empfehlung vom Vater Abt “. Sie dankt für alle Wohltat, sie bittet um Verzeihung, sie darf beten für mich - ihr Gewissen sei in Ordnung,- die Geistlichen haben besondere Fakultäten. Zum Abschied 500.

Amerikanischer S.J. Father *[Engl. „Pater“]* Schenk mit Pater Thomas, kurz, bringt Zeitung, über den Hirtenbrief und die Zensur.

Nachmittags plötzlich wieder Schwindel, schlechter Puls. -